

Im November 2013

Vereinheitlichung des Euro-Zahlungsverkehrs (SEPA): Auswirkung auf Überweisungen und Lastschriften

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde.

Vielleicht haben Sie schon davon gehört: die bisherigen nationalen Überweisungen und Lastschriften werden europaweit bis zum 1. Februar 2014 durch die neue SEPA-Überweisung und SEPA-Lastschrift ersetzt. Die Umstellung betrifft alle Überweisungen und Lastschriften deutschlandweit.

Wir informieren Sie heute über die für Sie wichtigen Punkte.

Was heißt SEPA?

SEPA steht für „Single Euro Payments Area“. In insgesamt 32 europäischen Ländern sollen Überweisungen, Lastschriften und Kartenzahlungen in Euro standardisiert und grenzüberschreitend vereinfacht werden.

Was bedeutet SEPA für Sie?

Wenn Sie in Zukunft Überweisungen tätigen oder fällige Beträge per Lastschriftverfahren von Ihrem Konto abbuchen lassen wollen, geben Sie anstelle der gewohnten Kontonummer eine neue Kontonummer „IBAN“ (International Bank Account Number) an. Gleichzeitig soll anstelle der bisherigen Bankleitzahl der Bank-Identifizier-Code „BIC“ angegeben werden. Ihre IBAN und BIC finden Sie bereits heute auf Ihrem Kontoauszug. Bis 2016 sind die Banken allerdings verpflichtet, Ihre bisherige Kontonummer und Bankleitzahl bei Überweisungen im Inland in das europäische System mit IBAN und BIC zu übertragen.

Was bedeutet SEPA für Ihr Sorglos-Paket?

Für Sie bleibt eigentlich alles beim Alten. Wir kümmern uns um die SEPA-Umstellung, so dass Sie nichts weiter unternehmen müssen. Mit uns bereits vereinbarte Einzugsermächtigungen stellen wir automatisch auf SEPA-Lastschrift um.

Weitere Informationen zu SEPA finden Sie auch im Internet unter www.sepadeutschland.de.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Versicherungsmakler
Helmut Giglberger